



Biografie - Alexander Grassauer, Bass

Der junge Bassbariton erhielt seinen ersten Gesangsunterricht bei Sigrid Rennert in Bruck an der Mur. Anschliessend studierte er Gesang bei Prof. Karlheinz Hanser und in der Liedklasse von Prof. Florian Boesch an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Weitere künstlerische Impulse erhielt er von Ramon Vargas, Robert Holl und Elīna Garanča.

Auf der Opernbühne sang er den Masetto in *Don Giovanni* am Stadttheater Baden bei Wien, den Marchese in *La Traviata* bei den Festspielen Klosterneuburg, den Figaro in *Le nozze di Figaro* am Schlosstheater Schönbrunn, den Sprecher in Mozarts *Zauberflöte* auf einer Tournee des Teatro alla Scala in Shanghai sowie den Frank in der *Fledermaus* an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf.

Seit der Spielzeit 2020/21 ist er festes Ensemblemitglied am Staatstheater am Gärtnerplatz in München, wo er unter anderem den Sprecher in der *Zauberflöte*, Masetto und Leporello in *Don Giovanni*, Don Basilio in *Il barbiere di Siviglia*, Alidoro in *La Cenerentola*, Monterone in *Rigoletto*, Graf von Walter in *Luisa Miller* und den Frank in der *Fledermaus* singt.

Seine Konzerttätigkeit umfasst nationale und internationale Auftritte wie diverse Liederabende, Beethovens *9. Symphonie* in Bangkok und im Großen Festspielhaus Salzburg, die *Johannespassion* von J. S. Bach und Händels *Messiah* im Wiener Konzerthaus, Mozarts *Requiem* in Deutschland, Mendelssohns *Paulus* im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins und weitere Auftritte in Ländern wie Italien, Ungarn und Polen sowie zwei Auftritte bei den Open-Air-Konzerten „Klassik unter Sternen“ und „Klassik in den Alpen“ von KS Elīna Garanča im Sommer 2019.

In der Spielzeit 2023/24 ist Alexander Grassauer am Gärtnerplatztheater in München gut beschäftigt. Konzertengagements führen ihn u.a. nach Pistoia/Italien zu einer konzertanten Cosi-Aufführung, nach Lissabon für Beethoven *9. Symphonie* und nach Utrecht zu einer konzertanten Aufführung von Berlioz *La Damnation de Faust* (Brander).

Alexander Grassauer ist Preisträger mehrerer internationaler Gesangswettbewerbe. Er gewann erste Preise beim Hariclea Darclée Gesangswettbewerb 2017 in Rumänien, beim internationalen Brahms Wettbewerb 2017, beim 24. Ferruccio Tagliavini Gesangswettbewerb und den zweiten Preis beim internationalen Wettbewerb für Liedkunst Hugo Wolf 2022 in Stuttgart. Außerdem gewann er den Preis für das beste Nachwuchstalente bei der 4th International Otto Edelman Competition in Wien und den ersten Preis bei der Initiative Zukunftsstimmen von KS Elīna Garanča.